

Baudenkmäler

- D-2-77-133-17** **Anzenberg 5.** Kath. Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung, spätgotischer Kirchenbau, barockisiert 1733-1749, Turm 15. Jh., Turmspitze 1851; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-18** **Anzenberger Weg 28.** Ehem. Mesnerhaus, kleiner Massivbau mit Halbwalmdach und profiliertem Traufgesims, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-31** **Dorfplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T., dreischiffige Hallenkirche, Blankziegelbau, 2. Hälfte 15. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, 16./17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-32** **Dorfplatz 4.** Pfarrhaus, verputzter, zweigeschossiger Massivbau über nahezu quadratischem Grundriss, mit Schopfwalmdach, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-21** **Geratsdorf 62.** Stadel, Nordwestflügel der Hofanlage, Ständerbohlenbau, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-41** **Geratsdorfer Straße 7.** Kath. Filialkirche St. Martin, kleiner Saalbau, im Kern 15. Jh., im 18. Jh. barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-23** **Grünhag 37.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, Bau in unverputztem Backstein, mit flach geneigtem Satteldach, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-24** **Harbach 48.** Stattlicher Ständerbohlen-Bundwerkstadel mit Steildach, 1. Viertel 19. Jh.; kleine Privatkapelle, 19. Jh.; mit Ausstattung; ca. 100 m westlich der Hofstelle.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-25** **Hochholding 29.** Kath. Filialkirche St. Petrus und Paulus, frühgotische Anlage, 14. Jh., im 18. Jh. verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-26** **Holzlucken 1.** Querstockhaus eines Vierseithofes, Massivbau mit Blockbau-Kniestock, flach geneigtem Satteldach und Eselsbretten, um 1840/50.
nachqualifiziert

- D-2-77-133-27** **Keilroßbach 2.** Großes Querstockhaus, zweigeschossig mit flach geneigtem Satteldach und originellem Eselsbretten, bez. 1846.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-22** **Kirchenfeld.** Weilerkapelle, kleiner, verputzter Satteldachbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-3** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Stephan, Backsteinbau mit westlich vorgesetztem Turm, um 1480, Umgestaltungen 17./18. Jh., 1869-77 Regotisierung; mit Ausstattung; Friedhofskruzifix an der Langhaussüdseite; Totenhalle mit Kriegergedächtnis, Backsteinbau mit Dachreiter am Portalrisalit, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-5** **Klosterweg 3.** Ehem. Kloster und Schule der Armen Schulschwestern, zweigeschossiger Satteldachbau mit Treppen- und Zwerchgiebel, 1854-56 über Fundamenten der Burgstelle errichtet, 1905 an den Giebelseiten um jeweils eine Achse erweitert.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-6** **Marktplatz 14.** Marktkapelle Schmerzhafte Maria, neuromanischer Bau mit Putzgliederung und Giebelreiter, 1839; mit Ausstattung; anstelle einer Vorgängerkapelle von 1726.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-60** **Massinger Straße 11.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Blockbau, Kernbau 1538 (dendro.dat.), Erweiterungen 18./19. Jh., nördlicher Anbau, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-28** **Moosvogl 3.** Kath. Filialkirche St. Nikolaus, unverputzter Backsteinbau, 2. Hälfte 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-30** **Morolding 56.** Kath. Filialkirche St. Jakobus d. Ä. und Bartholomäus, im Kern vielleicht mittelalterlicher Bau, im frühen 18. Jh. wesentlich überarbeitet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-61** **Nähe Froschau.** Kriegerdenkmal, Steinpfeiler mit bekrönender Löwenfigur, errichtet für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs, um 1920, nachträglich verändert und ergänzt; an der Straßenverzweigung Öttinger und Roßbacher Straße.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-13** **Nähe Spirknerstraße.** Hirtahaus im Freilichtmuseum Massing. Ehem. Hirtenhäusl aus Furth (Lkr. Landshut), erdgeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und Giebellaube, 17. Jh., 1971 transferiert.
nachqualifiziert

- D-2-77-133-10** **Neumarkter Straße 16.** Wohnhaus, zweieinhalbgeschossiger Satteldachbau mit Putzgliederung und Figurennische, bez. 1800, Fassade Mitte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-33** **Oberroßbach 11.** Querstockhaus eines großen Vierseithofes, mit Blockbau-Giebel und -Kniestock, flach geneigtem Satteldach und Eselsbretten, um 1840/50; Ostflügel mit Durchfahrt, flach geneigtem Satteldach und Gitterbundwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; großer Stadel, Ständerbohlenbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-34** **Oberroßbach 13.** Querstockhaus eines großen Vierseithofes, mit Blockbau-Kniestock, flach geneigtem Satteldach, Viertelkreisbögen und Eselsbretten, bez. 1848.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-35** **Saulorn 10.** Kath. Filialkirche St. Emmeram, einfache Saalkirche, erbaut im 18. Jh., im Kern wohl älter; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-36** **Seonbuch 86.** Feldkapelle, verputzter Ziegelbau, 1. Hälfte 19. Jh.; ca. 150 m westlich des Hofes, an der Bezirksgrenze.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-12** **Spirknerstraße 9.** Schusteröderhof im Freilichtmuseum Massing. Wohnstallhaus eines ehem. Einödhofes aus Schusteröd (Lkr. Rottal-Inn), Stockhaus mit zwei Giebelschroten, bez. 1770, 1966 transferiert; Traidkasten aus Aich bei Hörbering (Lkr. Mühldorf a. Inn), ursprünglich geständerter Traidkasten mit Traufschrot, 18. Jh., 1967 transferiert und Erdgeschoss zu Brotzeitstube ausgebaut; Stadel aus Schusteröd und zum Teil aus Blindenhaselbach (Lkr. Mühldorf a. Inn), Bundwerkstadel mit Steildach, 18. Jh., 1968 transferiert; Remise aus Sonnberg bei Nonnberg (Lkr. Altötting), geständerter Traidkasten mit Gitterbundwerk, um 1820, 1969 transferiert; Hoftor aus Roith (Lkr. Rottal-Inn), reich bemaltes Holztor, bez. 1837, 1970 transferiert; Backhaus aus Oberroßbach (Lkr. Rottal-Inn), Ständerbau mit Gitterbundwerk, Anfang 19. Jh., 1968 transferiert.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-15** **Spirknerstraße 11.** Kochhof im Freilichtmuseum Massing. Rottaler Bauernhaus aus Kerneigen (Lkr. Rottal-Inn), Blockbau mit zwei Giebelschroten, wohl 18. Jh., 1876 angebaut, 1977 transferiert; Stadel aus Roith (Lkr. Rottal-Inn), Ständerbohlenbau mit Steildach und zwei bemalten Toren, bez. 1836, 1977 transferiert; Traidkasten und Wagenschupfen aus Tiefstadt (Lkr. Rottal-Inn), geständerter Blockbau, zum Teil ausgemauert, Anfang 19. Jh., 1979 transferiert; Stallgebäude aus Stetten (Lkr. Mühldorf a. Inn), Traidboden in Blockbau über gewölbtem Stall, 2. Hälfte 19. Jh., 1978 transferiert.
nachqualifiziert

- D-2-77-133-14** **Spirknerstraße 13.** Heilmeierhof im Freilichtmuseum Massing. Einfirsthof aus Pilberskofen (Lkr. Dingolfing-Landau), zweigeschossiger Blockbau mit reich bemalten Schroten, bez. 1795, Stallteil gemauert, 1972 transferiert; Stadel aus Blindenhaselbach (Lkr. Mühldorf a. Inn), Ständerbau mit Bundwerk, bez. 1770, 1971 transferiert; Remise mit Traidkasten aus Trauterfing (Lkr. Landshut), geständerter und bemalter Blockbau mit Bundwerk, 18. Jh., 1975 transferiert; Handwerkerhaus aus Winhöring (Lkr. Altötting), Blockbau mit Giebel- und Traufschrot, 18. Jh., 1973 transferiert; Taubenkobel aus Müllersberg (Lkr. Rottal-Inn), 19. Jh., 1975 transferiert.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-38** **Staudach 2.** Pfarrhaus, Satteldachbau mit neugotischen Treppengiebeln, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-37** **Staudach 4.** Kath. Wallfahrtskirche St. Korona, spätgotische Anlage mit dreischiffigem Langhaus und Westturm, Blankziegelbau, 1481-1488, mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-133-44** **Unterstaudach 8.** Stockhaus eines Vierseithofes, gemauert, mit zwei Giebelschroten und flachem Satteldach mit Übersattel, bez. 1886, Erdgeschoss im Inneren und Erd- und Obergeschossfenster in den fünfziger Jahren verändert, Obergeschoss innen und Dachgeschoss bauzeitlich; stattlicher Stallstadel, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Bodendenkmäler

- D-2-7541-0017** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Funde der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0018** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0019** Verebnetes unregelmäßiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0022** Verebnetter Wasserburgstall des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Schloß Wolfsegg") mit Ökonomiegebäude und barocker Gartenanlage.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0024** Siedlung des Altneolithikums (Linearbandkeramik).
nachqualifiziert
- D-2-7541-0025** Siedlung des Altneolithikums (Linearbandkeramik).
nachqualifiziert
- D-2-7541-0030** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0040** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Jakobus d. Ä. und Bartholomäus in Morolding.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0088** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Emmeram in Saulorn.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0090** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche St. Corona in Staudach.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0096** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Wolfsegg.
nachqualifiziert
- D-2-7541-0097** Wasserburgstall des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Schloss Schernegg").
nachqualifiziert

- D-2-7641-0003** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0004** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0006** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Funde der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0007** Burgstall des hohen und späten Mittelalters ("Burg Massing").
nachqualifiziert
- D-2-7641-0012** Burgstall des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Sitz Kollersaich").
nachqualifiziert
- D-2-7641-0013** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0015** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0016** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0017** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Siedlungsteile im Bereich der historischen Marktsiedlung von Massing.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0018** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Moosvogl.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0031** Abgegangene Mühle der frühen Neuzeit ("Neumühl").
nachqualifiziert
- D-2-7641-0034** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Stephan in Massing und ihrer Vorgängerbauten mit abgegangener Friedhofskapelle.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0035** Abgegangene Kapelle des späten Mittelalters oder der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0036** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der vorstädtischen Siedlungserweiterungen des Marktes Massing.
nachqualifiziert

- D-2-7641-0037** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Petrus und Paulus in Hochholding.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0038** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T. in Oberdietfurt und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0040** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der verebneten Marktbefestigung von Massing.
nachqualifiziert
- D-2-7641-0044** Siedlung allgemein vorgeschichtlicher und neolithischer Zeitstellung sowie wohl der Bronze- und Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 30